



**Weiterbildung für
Konflikt-Coaches und Mediator_innen:**

**Konflikt-Perspektiv-Analyse (KPA)®
als mediatives Konflikt-Coaching
und als Instrument der Kollegialen Beratung**

Jena, 16. bis 17. Juni 2017

Fachliche Leitung

Holger Specht

inmedio berlin

specht@inmedio.de

Willibald Walter

inmedio berlin

walter@inmedio.de

www.inmedio.de

In Kooperation mit dem Netzwerk Mediation Jena e.V.

www.jena-mediation.de

Ich, _____, fühle...

Ich, _____, wünsche...

Ich, _____, befürchte...



Konflikt-Perspektiv-Analyse (KPA) ® als mediatives Konflikt-Coaching und als Instrument der kollegialen Beratung

Was tun, wenn nur eine einzelne Konfliktpartei oder eine Führungskraft zu uns kommt und sich beraten lassen möchte? Möglicherweise ist sie sich noch völlig unklar darüber, was sie in einem Konflikt unternehmen könnte. Oder sie möchte gerne eine Mediation machen, findet aber nicht das Einverständnis der anderen Akteure dafür.

Die KPA® ist ein von inmedio entwickelte und mediationsanaloge Methode, mit der auch einzeln anwesende Konfliktparteien oder Menschen, die in einem Konflikt gerne etwas unternehmen möchten, gut strukturiert unterstützt werden können, nacheinander die (Innen-) Perspektive der verschiedenen Akteure kennen zu lernen.

Sie zeichnet sich dadurch aus, dass sie in einem überschaubaren Rahmen (ca. 1,5 bis maximal 2 Stunden) und durch eine leicht erlernbare Struktur durch den Perspektivenwechsel zur Selbstklärung führt. Durch die intensive und visualisierte Einfühlung in die Hintergründe der Konfliktparteien erschließen sich neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungsoptionen.

Die wesentlichen Anwendungsgebiete der KPA® sind:

- Einzelberatung (Konflikt-Coaching einer einzelnen Konfliktpartei oder einer Führungskraft)
- Methode zur Kollegialen Fallberatung
- Intervision von Mediationsfällen (zur Vorbereitung von Fällen oder im Mediationsprozess – gerade auch dann, wenn die Allparteilichkeit gefährdet ist)

Im Kurs wird an den realen Fällen der Teilnehmenden gearbeitet. Dadurch zeigt sich der Gewinn für die Fallbringer unmittelbar und wird größtmögliche Praxisnähe gewährleistet. Alle Teilnehmenden sind eingeladen, einen Konflikt aus ihrem beruflichen oder privaten Umfeld einzubringen.

Zeiten: Freitag, 16.06.2017 von 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 17.06.2017 von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Investition: 250 €
Bei Anmeldung nach diesem Seminar für die Mediationsausbildung ab September 2017 verrechnen wir Ihre Investition mit den Ausbildungskosten.

Gruppengröße: 12 bis 20 Teilnehmende mit 2 Dozenten

Anmeldung: Conny Beeker, Netzwerk Mediation Jena e.V.
E-Mail: info@jena-mediation.de, Telefon: 03641/442351